

Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen (AGB)

gültig ab dem 01.07.2025

Geltungsbereich: Republik Österreich

1. Allgemeine Bestimmungen

Unsere sämtlichen Lieferungen und Leistungen erfolgen ausschließlich auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen. Abweichende Regelungen, insbesondere allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden, gelten nur, wenn wir ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zustimmen.

2. Vertragsabschluss

Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Zwischenverkauf bleibt vorbehalten. Ein Vertrag kommt erst durch unsere schriftliche Auftragsbestätigung oder durch tatsächliche Lieferung und Rechnungslegung zustande.

Abbildungen, Zeichnungen, Maß-, Gewichts-, Leistungs- und Verbrauchsdaten sind, soweit nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet, nur annähernd und unverbindlich. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

3. Software

Für Softwarelieferungen gelten die Lizenzbedingungen des jeweiligen Herstellers.

Der Kunde verpflichtet sich:

- keine Vervielfältigung oder Weitergabe ohne unsere schriftliche Zustimmung vorzunehmen,
- im Fall der Vertragsbeendigung alle Kopien und Dokumentationen unverzüglich zu vernichten oder zurückzugeben.

Fehler, die die vertragsgemäße Nutzung nicht wesentlich beeinträchtigen, stellen keinen Mangel dar. Etwaige Updates können kostenlos oder kostenpflichtig zur Verfügung gestellt werden.

4. Zahlungsbedingungen

Es gelten die Preise zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses.

Für Lieferungen, die mehr als drei Monate nach Vertragsabschluss erfolgen, behalten wir uns Preisanpassungen vor. Wir sind berechtigt, den Preis in unserem billigen Ermessen zu ändern, um die Auswirkungen von Änderungen der mit unserem Dienst verbundenen Gesamtkosten

widerzuspiegeln. Beispiele für Kostenelemente, die den Preis unserer gelieferten Geräte beeinflussen, sind Materialknappheit, allgemeine Verwaltungs- und andere Gemeinkosten.

Alle Zahlungen sind, sofern nicht anders schriftlich vereinbart, netto ohne Abzüge sofort nach Rechnungsstellung fällig. Bei Zahlungsverzug gelten Verzugszinsen in Höhe von 9,2 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz gemäß § 456 UGB (für Unternehmer).

Bei berechtigten Zweifeln an der Bonität des Kunden (z. B. Zahlungsverzug, Proteste) sind wir berechtigt, Lieferungen nur gegen Vorkasse oder Sicherheitsleistung auszuführen oder vom Vertrag zurückzutreten.

5. Lieferung

Lieferfristen sind nur bei ausdrücklicher schriftlicher Bestätigung verbindlich. Fälle höherer Gewalt oder unvorhersehbarer Betriebsstörungen berechtigen uns zur angemessenen Verlängerung oder zur Aufhebung unserer Lieferpflicht.

Bei schuldhafter Lieferverzögerung ist der Käufer berechtigt, eine pauschalierte Verzugsentschädigung von max. 5 % des Nettoauftragswertes zu fordern. Weitergehende Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

6. Gefahrenübergang

Die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der Verschlechterung geht mit Übergabe an das Transportunternehmen (auch Post oder Bahn) auf den Käufer über. Auf Wunsch und Kosten des Käufers wird eine Transportversicherung abgeschlossen.

7. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen unser Eigentum. Eine Weiterveräußerung ist nur im ordentlichen Geschäftsgang zulässig. In diesem Fall tritt der Käufer bereits jetzt seine Forderung gegen den Dritten an uns ab.

Im Falle des Zahlungsverzuges sind wir berechtigt, die Vorbehaltsware zurückzunehmen, ohne dass dies einem Rücktritt vom Vertrag gleichkommt.

8. Gewährleistung

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen. Für Unternehmer gilt:

- Offensichtliche Mängel sind binnen 14 Tagen schriftlich anzuzeigen,
- Die Gewährleistungsfrist beträgt 12 Monate ab Lieferung.

Bei berechtigter Mängelrüge sind wir zur Nachbesserung oder Ersatzlieferung berechtigt. Ist beides fehlgeschlagen, kann der Käufer Preisminderung oder Vertragsrücktritt verlangen.

9. Schadenersatz

Schadenersatzansprüche – gleich aus welchem Rechtsgrund – sind ausgeschlossen, sofern uns nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit trifft.

Dies gilt insbesondere für indirekte Schäden, entgangenen Gewinn oder Datenverlust, es sei denn, eine schriftlich zugesicherte Eigenschaft fehlt oder die Datenwiederherstellung ist mit vertretbarem Aufwand möglich.

10. Rückgaberecht

Ein Rückgaberecht besteht nur bei ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung. Rücksendungen müssen originalverpackt, unversehrt und auf Kosten sowie Gefahr des Käufers erfolgen. Software ist vom Rückgaberecht ausgeschlossen.

11. Erfüllungsort, Gerichtsstand und Rechtswahl

Erfüllungsort für Lieferung, Leistung und Zahlung ist Hollabrunn.

Für alle Streitigkeiten aus oder in Zusammenhang mit diesem Vertrag einschließlich der Wirksamkeit des Vertrages ist das Landesgericht Korneuburg ausschließlich zuständig, soweit gesetzlich zulässig. Der intros Medical GmbH bleibt vorbehalten, den Käufer auch an dessen Geschäftssitz klageweise in Anspruch zu nehmen.

Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

12. Datenschutz

Der Käufer erklärt sich mit der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehung gemäß DSGVO und dem österreichischen Datenschutzgesetz (DSG) einverstanden.

13. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Regelung gilt eine solche, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.

Fassung vom: 01. Juli 2025

Herausgeber: intros Medical GmbH, Sparkassegasse 16, 2020 Hollabrunn